

Bei der energetischen Sanierung von Bestandsgebäuden wird im Bereich von Außenwänden auch über den Einsatz einer Innendämmung nachgedacht. Bei denkmalgeschützten Gebäuden ist es häufig die einzige Möglichkeit. Oft wird diese Alternative zur Außendämmung jedoch aus unbegründeten Ängsten heraus wieder verworfen.

Durch den Einsatz einer Innendämmung ändern sich thermische und hygri-sche Eigenschaften der Außenwand. Diese Änderungen müssen bekannt sein, um eine sachgerechte Beurteilung der energetischen Möglichkeiten und der feuchteschutztechnischen Risiken vornehmen zu können. Bei Beachtung dieser Aspekte und sorgfältiger Planung und Ausführung lassen sich auch Innendämmungen realisieren.

Darüber hinaus bieten neben den Außenwänden auch andere Bauteile die Möglichkeit Energie einzusparen. Gerade im denkmalgeschützten Bestand verdienen diese Alternativen besondere Beachtung.

Sie erhalten einen Überblick über die planerischen Aufgabenstellungen und behandeln schwerpunktmäßig die feuchteschutztechnischen und energetischen Konsequenzen einer Innendämmung. Stefan Horschler diskutiert mit Ihnen mögliche Ausschlusskriterien für Innendämmungen und stellt Ihnen Lösungsvorschläge vor.

Referent:

Dipl.-Ing. Stefan Horschler,
Büro für Bauphysik

Arbeitsform:

Lehrgespräch, Diskussion

Anerkennung:

Das Seminar wird anerkannt

- von der Architektenkammer NRW und Ingenieurkammer NRW (8h)
- für die Eintragung bzw. Verlängerung der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes
 - Wohngebäude (8h)
 - Energieberatung im Mittelstand (8h)
 - Nichtwohngebäude (8h)
- für die Listenverlängerung als „Energieberater/in für Baudenkmale“ (8h)

Themen:

- Übersicht der Planungsaufgaben bei Umsetzung einer Innendämmung
- Beispielhafte Marktübersicht von Innendämmungen
- Planung und Dimensionierung von Innendämmungen
- Feuchteschutztechnische Beurteilung der Innendämmung im Bereich der Regelfläche nach DIN 4108-3, DIN EN 13788 und DIN EN 15027 (Beispielrechnungen mit Hilfe der Berechnungssoftware WUFI)
- Innendämmung in Außenwänden und in Gebäudetrennwänden bei Ausbau von Dachgeschossen
- Feuchteschutztechnische und energetische Beurteilung der Innendämmung im Bereich von Anschlüssen
- Beeinflussung des thermischen Komforts durch Änderung der Speicherfähigkeit

Termine: 23. Juni 2020

Dauer: 1 Tag

Zeiten: 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

Preis: 340,- € (inkl. Mittagessen, Getränke, Lehrunterlagen)

Ansprechpartner:

Torben Hartleff, 02865 6084-14
t.hartleff@akademie-des-handwerks.de

Verbindliche Anmeldung per Fax an: 02865 6084-10 oder online unter www.akademie-des-handwerks.de

zum Seminar „Bauen im Bestand - Schwerpunkt Innendämmung“

Termin: _____
 Rechnung an: _____
 Teilnehmer: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____
 Telefon-Nr.: _____
 e-Mail: _____
 Geburtsdatum: _____
 Internet: _____
 Branche: _____ Betriebsgröße: _____

Bemerkungen: _____

		EZ p. P.	DZ p. P.
Schloss	(DU, WC, Digital-TV)	<input type="checkbox"/> € 74,00	<input type="checkbox"/> € 54,00
Vorburg	(DU, WC, Digital-TV)	<input type="checkbox"/> € 74,00	<input type="checkbox"/> € 54,00
Gästehaus	(DU, WC)	<input type="checkbox"/> € 50,00	<input type="checkbox"/> € 37,50
Frühstück	€ 14,00	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Übernachtung vom _____ bis _____